

nicht so geschwind laufen konnte, wurde er von dem Bauer erwischt und wacker abgeprügelt. Es half nichts, daß er immer sagte: "Ich bin unschuldig, ich habe nichts angerührt!", er mußte es anstatt des Schuldigen büßen.

Joseph kam mit nassen Augen nach Hause, und bald darauf auch der Vater. "Kind! was fehlt dir? war die erste Frage des Vaters, dir ist was Widriges begegnet, sage, was ist dir Leids geschehen?" Joseph gestand alles, und klagte, daß ihm Unrecht geschehen sey. "Recht ist dir geschehen, sagte der Vater, warum hast du mir nicht gefolgt."

Wenn deine Eltern dir was ernstlich unter-
sagen,

So folge, ohne erst warum? vorher zu
fragen:

"Die Eltern wollen's so., Genug! denk
nur bei dir:

Sie wissen schon, warum, sie meinen's
gut mit mir.

10.

Der Bruder und die Schwester.

Bruder.

Er, sich den schönen Apfel hier!
Komm, Schwester! komm, is ihn mit mir!